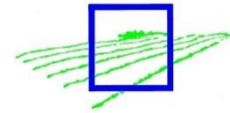




BAUERNVERBAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.



Rendsburg, 4.2.2016

„Big Challenge - Schweinehalter gegen Krebs“: Planungsauftakt pünktlich zum Weltkrebstag

Allein in Schleswig-Holstein erkranken jährlich 19.000 Menschen neu an Krebs. Pünktlich zum heutigen Weltkrebstag starten in Schleswig-Holstein die Planungen für die „Big Challenge Tour“. „Big Challenge Deutschland“ ist ein von Landwirten gegründeter Verein, der sich im Kampf gegen den Krebs engagiert. Mittels eines sozialen Sportevents werden Spenden gesammelt, die zu 100 % der Deutschen Krebshilfe zufließen.

2014 wurde der erste Big-Challenge-Tag organisiert: 230 Radfahrer und Läufer aus ganz Deutschland haben insgesamt gut 220.000 Euro für die Krebshilfe gesammelt. Beim Big-Challenge-Tag 2015 sammelten 320 Radfahrer und Läufer insgesamt rund 233.000 Euro.

(Weitere Informationen unter <http://bigchallenge-deutschland.de/>).

2016 soll im Vorfeld des Big-Challenge-Tages, der am 18. Juni am Niederrhein stattfindet, eine „Big Challenge Tour“ durch Deutschland organisiert werden. Geplant sind 11 Stationen, die von Norden nach Süden führen.

In Schleswig-Holstein soll es Zwischenhalte und Veranstaltungen am Dienstag, 3. Mai in Flensburg und am Mittwoch, 4. Mai in Kiel geben, bevor die Tour nach Hamburg (5.Mai) führt.

Bereits im letzten Jahr war der ambitionierte Radfahrer und Schweinehalter Dietrich Pritschau dabei.

Gemeinsam mit den Landwirten Ute Volquardsen, Reimer Wree und Vertretern des Bauernverbandes Schleswig-Holstein bildet Pritschau das Organisationsteam, das den norddeutschen Part der „Big Challenge Tour“ plant.

Seit seiner Gründung am 12. Februar 1947 ist der Bauernverband die Interessenvertretung von Landwirtschaft und ländlichem Raum in Schleswig-Holstein. Aufgabe des Verbandes ist es, landwirtschaftliche Anliegen auf allen Ebenen einzubringen und durchzusetzen. Nicht nur in der Agrarpolitik, sondern auch in der Wirtschafts-, Rechts-, Sozial- und Umweltpolitik vertritt der Verband die Interessen seiner Mitglieder.

Weitere Informationen: Dr. Kirsten Hess 0 43 31/12 77-21 oder 0151/20538459